

Aktionärsbrief zu den Zahlen 1. Quartal 2004 PEH Wertpapier AG und PEH Konzern

Die internationalen Aktienmärkte waren im 1. Quartal 2004 von deutlich divergierenden Kursverläufen geprägt. Starken Kursgewinnen in den Entwicklungsländern und in Japan standen mehr oder weniger unveränderte Märkte in den westlichen Industrieländern gegenüber. Die europäische Konjunkturentwicklung weckt nach wie vor nur begrenzte Hoffnungen auf einen kräftigen Aufschwung und der allfällige Reformprozess bei Steuern und Sozialversicherung wird mehr von der Diskussion als von konkreten Maßnahmen geprägt. An den internationalen Rentenmärkten hat die Angst vor der großen Zinswende das Deflationsgespenst verdrängt. Der US-Dollar hat erstmals mit einer größeren Gegenbewegung auf die zuvor drastischen Kursverluste reagiert. Mehr denn je war es im 1. Quartal 2004 wichtig in den Portfolios eine international gut diversifizierte Anlagepolitik sowohl nach Assetklassen als auch nach Währungen umzusetzen.

Vor dem Hintergrund dieser Rahmenbedingungen haben sowohl die PEH Wertpapier AG als auch der PEH-Konzern im 1. Quartal 2004 das operative Ergebnis weiter erhöht. **Die gesamten Kennziffern konnten gegenüber den Vorjahresdaten deutlich gesteigert werden. Beim betreuten Volumen wurde erneut eine neue Rekordmarke erreicht.**

Die Provisionserträge (netto) konnten im PEH-Konzern um 57,6% auf TEURO 2.358 gesteigert werden. Bei der PEH Wertpapier AG wurden die Provisionserträge (netto) mit TEURO 1.610 um 56,8% ggü. den vergleichbaren Vorjahreszahlen ausgebaut.

Der kontinuierliche Ausbau der Beratungskapazitäten bei der PEH Wertpapier AG hat zu einer Steigerung der betreuten Kunden geführt. Das betreute Volumen im PEH-Konzern hat mit 980 Millionen Euro einen neuen Höchststand erreicht. Der Anstieg entspricht einer Steigerung um 32,8% gegenüber den Vorjahresdaten. Die erstmalige Konsolidierung der von der PEH Wertpapier AG zum 01.01.2004 übernommenen Aktivitäten im Bereich Private Kunden und Investmentfonds hat den Anstieg um ein Drittel beschleunigt.

Der weitere kräftige Ausbau der Geschäftsfelder des PEH-Konzerns hat allerdings auch dazu geführt, dass die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen im I. Quartal 2004 ebenfalls deutlich gestiegen sind. Im PEH-Konzern um 49,1% auf 1.349 TEURO, bei der PEH Wertpapier AG um 54,3% auf 1.037 TEURO.

Das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) stieg in der PEH Wertpapier AG auf TEURO 805 (+ 47,7%). Im PEH-Konzern konnte das EBITDA um 52,7 % auf TEURO 852 gesteigert werden.

Beim Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit erwirtschaftete die PEH Wertpapier AG TEURO 737 (+52,6%), der PEH-Konzern (nach Drittanteilen) TEURO 743 (+ 65,5%).

Das Ergebnis nach Steuern und nach Anteilen Dritter konnte im PEH-Konzern um 86,8% auf TEURO 510 und in der PEH Wertpapier AG um 69,6% auf TEURO 524 gesteigert werden.

In den PEH-Konzernbilanzdaten sind mit AFiMa GmbH, Lappersdorf, der Absolute+Plus Ltd., Cayman Island; der Axxion S.A., Luxemburg und der at-equity-Konsolidierung der INFOS GmbH alle wesentlichen Beteiligungsunternehmen der PEH berücksichtigt. Die Entwicklung der Absolute+Plus Ltd. ist unverändert positiv. Die Axxion S.A. hat auch im 1. Quartal 2004 ihre Aktivitäten weiter ausgebaut und ihren positiven Gesamttrend fortgesetzt. Die AFiMa

GmbH weist ggü. dem 1. Quartal 2003 einen Ergebnisrückgang aus. Die INFOS GmbH hat auch im abgelaufenen Quartal ihren positiven Ergebnisverlauf fortgesetzt.

Im Wesentlichen resultiert unser Erfolg nach wie vor aus drei Faktoren: hervorragende langjährige Kundenbeziehungen, sehr gut diversifizierte und auf die Kundenziele ausgerichtete Anlagestrategien, das uneingeschränkte Engagement und die hohe Qualifikation unserer Mitarbeiter.

Die fortlaufende Prozessoptimierung aller Tätigkeitsbereiche sollte zu anhaltenden Effektivitätssteigerungen führen. Die strenge Fokussierung auf ertragreiche Geschäftsfelder sowie den Ausbau unserer Aktivitäten in den Bereichen Assetmanagement und Private Kunden setzen wir unverändert fort. Unser Ziel bleibt es, aus unseren wachsenden Geschäftsaktivitäten weiter steigende Gewinne zu erwirtschaften. Unsere Unternehmensstrategie ist unverändert darauf ausgerichtet, die Erwartungen unserer Kunden und unserer Aktionäre durch weiterhin sehr gute Leistungen zu erfüllen. Wir sind zuversichtlich, dass wir dieses erreichen können und gehen davon aus, dass wir damit unsere gute Wettbewerbsposition ausbauen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Stürner
Vorstandsvorsitzender

Oberursel, im April 2004

Risikohinweis:

Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Risiken:

Dieser Bericht enthält vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben; sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Jede Aussage in diesem Bericht, die unsere Absichten, Annahmen, Erwartungen oder Vorhersagen (sowie die zugrunde liegenden Annahmen) wiedergibt, ist eine vorausschauende Aussage. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der PEH derzeit zur Verfügung stehen. Vorausschauende Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln. Vorausschauende Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von vorausschauenden Aussagen abweichen.